



Mitteilungen der Fachgruppe Betriebssysteme

Dezember 2018

Inhalt

1. Nachlese zum Herbsttreffen 2018 (18.-19. Oktober)
2. GI-Fachgruppe Betriebssysteme verleiht Absolventenpreis 2018
3. Ankündigung: Frühjahrstreffen 2019 bei Elektrobot in Erlangen
4. Teilnahmeaufruf: 2nd Winter School on Operating Systems (WSOS 2019)
5. Promotionspreis 2019: Letzte Möglichkeit für Einreichungen

Weitere Informationen finden Sie auf der Web-Seite der Fachgruppe:

<http://www.betriebssysteme.org/>

1. Nachlese zum Herbsttreffen 2018 (18.-19. Oktober)

Unser diesjähriges Herbsttreffen fand am 18. und 19. Oktober 2018 an der Hochschule Coburg statt. Mehr als 60 Teilnehmer aus dem deutschsprachigen Gebiet, davon mehr als zehn Prozent aus der Industrie, haben die Gelegenheit genutzt, Vorträge aus einem breit gefächerten, attraktiven Vortragsprogramm zu hören und auch ihre aktuellen Forschungsergebnisse einem Fachpublikum vorzustellen. Neben den regulären Teilnehmern haben wir in diesem Jahr auch Studierenden der Vorlesung „Eingebettete Betriebssysteme“ und der Masterstudiengänge Informatik sowie Elektro- und Informationstechnik der Hochschule Coburg die Gelegenheit geboten, an den Vorträgen teilzunehmen – dieses Angebot wurde auch intensiv genutzt.



Der Tagungsort an der Hochschule Coburg

Das Motto des Treffens lautete „Betriebssysteme und Sicherheit“, wobei beide Begriffe sehr weit aufgefasst werden konnten. So fanden sich neben den eigentlichen Betriebssystemen auch Themen aus den Bereich Middleware, Systemsimulation und Datenbanken im

Vortragsprogramm. Das Thema Sicherheit umfasste sowohl Fragestellungen der Informationssicherheit wie funktionale Sicherheit.

Die Vorträge zur Informationssicherheit betrachteten dabei aktuelle Forschungsergebnisse, die einen weiten Bereich von der Modellierung und Realisierung von Sicherheits-Policies bis hin zu Fragestellungen im Kontext der seit Anfang des Jahres heiß diskutierten Sicherheitslücken Meltdown und Spectre.

Der Themenbereich funktionale Sicherheit war ebenfalls mit einer breit gefächerten Auswahl an Vorträgen vertreten. Als Beispiele seien hier Methoden zur Analyse des Locking-Verhaltens im Linux-Kern und neue Task-Modelle für tief eingebettete Systeme im Automotive-Bereich genannt.

Viele der insgesamt fünfzehn Vorträge regten zu intensiven und interessanten Diskussionen an, die sich auch bis in die Vortragspausen zogen und im Rahmen des Abendprogramms fortgesetzt wurden.

Zusätzlich zu den regulären Vorträgen wurde auch der Absolventenpreis der Fachgruppe vergeben. Der diesjährige Preisträger ist Simon Schuster von der FAU in Erlangen – Details hierzu finden sich im Beitrag von Marcel Baunach.

Neben dem Vortragsprogramm hat sich auch das in Dresden neu gegründete Barkhausen-Institut vorgestellt. Das Institut befasst sich mit innovativen Fragestellungen im Kontext des Internet of Things und stellt dabei eine wichtige Schnittstelle zwischen akademischer und industrieller Forschung und Entwicklung dar. Hierbei sind Fragestellungen aus dem Bereich der Sicherheit von Systemsoftware für die Forscher des Barkhausen-Instituts von besonderem Interesse.

Ein nicht zu vernachlässigender Teil jedes Fachgruppentreffens ist das Abendprogramm, das Gelegenheit zu vertieften Diskussionen, Austausch von Neuigkeiten und allgemein geselligem Zusammensein bietet. In Coburg wurde uns die „Schlachthofvilla“ zur Verfügung gestellt, die ein neues Zentrum für kreative Projekte darstellt. Dazu zählen sowohl ein Makerspace, der von der Hochschule Coburg im Rahmen des CREAPOLIS-Projekts realisiert wird, wie auch der Coworking-Space des Vereins Zukunft.Coburg.Digital, der eine kreative und innovative Umgebung für Startups und Kreative bietet.

Die Umgebung des Coworking-Space bot dabei mit verschiedenen Räumen eine Umgebung, die Unterhaltungen größerer und kleinerer Gruppen in lockerer Runde angeregt hat. Für das leibliche Wohl war durch ein vielfältiges und reichhaltiges Buffet einer kleinen oberfränkischen Landmetzgerei gesorgt, bei dem (hoffentlich) für alle Teilnehmer etwas dabei war. Die ebenfalls vorgesehene Besichtigung des Makerspace zog allerdings in Anbetracht des Buffets etwas den Kürzeren...

Wir danken der Hochschule Coburg, insbesondere der Hochschulleitung, der Fakultät Elektrotechnik und Informatik sowie der Fakultät Design, CREAPOLIS und Zukunft.Coburg.Digital für die freundliche Unterstützung. Ein besonderer Dank gilt den fleißigen Helfern, ohne die das Treffen nicht realisierbar gewesen wäre. Ich möchte mich auch noch einmal bei allen Vortragenden bedanken, ohne die das Treffen nicht stattgefunden hätte.

Prof. Dr. Michael Engel
(Fakultät Elektrotechnik und Informatik, Hochschule Coburg)

2. GI-Fachgruppe Betriebssysteme verleiht Absolventenpreis 2018

Herr Simon Schuster ist beim Herbsttreffen der GI-Fachgruppe Betriebssysteme am 18./19. Oktober 2018 an der Hochschule Coburg mit dem Absolventenpreis der Fachgruppe ausgezeichnet worden. Seine Arbeit „Systemgewahre statische Laufzeitanalyse von Universalbetriebssystemen“ ist an der Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg entstanden



Marcel Baunach (l.) mit Preisträger Simon Schuster (r.)

und überzeugte die Gutachter durch Umfang, Praxisbezug sowie technische Qualität. Die Arbeit widmet sich der Zeitanalyse von dynamisch konfigurierten Echtzeitbetriebssystemen. Durch die zunehmende Verbreitung entsprechender Betriebssysteme in sicherheitskritischen Anwendungsszenarien stellt dieses Thema eine komplexe und bislang weitgehend offene Forschungsfrage mit hoher Aktualität dar.

Prof. Dr. Marcel Baunach (baunach@tugraz.at)

3. Ankündigung: Frühjahrstreffen 2019 bei Elektrobit in Erlangen

Wir freuen uns über ein verstärktes Engagement von Seiten der Industrie in der Fachgruppe Betriebssysteme. So hat sich die Firma Elektrobit Automotive GmbH bereit erklärt, das kommende Frühjahrstreffen am Firmensitz in Erlangen auszurichten. Dort werden unter anderem Betriebssysteme für den Automobilbereich entwickelt.



Weitere Informationen zum genauen Termin (voraussichtlich Ende März), zum Themenspektrum, den Beitragsaufruf und weitere Details erhalten Sie in Kürze per Email und wie üblich unter ...

www.betriebssysteme.org.

4. Teilnahmeaufruf: 2nd Winter School on Operating Systems (WSOS 2019)

24.02. - 01.03.2019, Schloss Dagstuhl

Wie bereits mehrfach angekündigt organisiert der Fachgruppe im kommenden Jahr eine Winter School auf Schloss Dagstuhl mit vielen interessanten Vorträgen aus der Forschung im Bereich der Betriebssysteme und über



Schloss Dagstuhl aktuelle Herausforderungen und Innovationen im Industrieumfeld. Die Zielgruppe sind primär DoktorandInnen und NachwuchsforscherInnen, denen ein kompaktes Programm aus Vorlesungen, Fachvorträgen aus Forschung und Industrie sowie Hands-on Laboren geboten wird. Darüber hinaus dient die WSOS als Plattform zur Vernetzung und zum Gedankenaustausch mit hochklassigen, geladenen SprecherInnen aus Forschung und Industrie.

Da die Teilnehmerzahl begrenzt ist, bitten wir Interessenten, sich bis zum

31. Dezember 2018, 23:59

per Formular um einen der Plätze zu bewerben. Alle weiteren Details zum Programm und zum Bewerbungsprozess findet man auf der folgenden Webseite:

<https://www.betriebssysteme.org/aktivitaeten/treffen/wsos2019/>

Die Veranstaltung ist nicht gewinnorientiert. Um die Kosten zu decken, wird aber eine Teilnahmegebühr von 195,- Euro erhoben. Zusätzlich sind vor Ort Übernachtungskosten von 70,- Euro/Nacht zu zahlen.

Kontakt: Prof. Dr. Marcel Baunach (baunach@tugraz.at)

5. Promotionspreis 2019: Letzte Möglichkeit für Einreichungen

Die Fachgruppe Betriebssysteme schreibt auch in diesem Jahr einen Preis für eine hervorragende Promotion auf dem Gebiet der Betriebssystemforschung aus. Er ist mit 500 Euro sowie einer Jahresmitgliedschaft in der GI Fachgruppe Betriebssysteme dotiert. Die Einreichungsfrist ist der 31. Dezember 2018. Weitere Details finden sich unter <https://www.betriebssysteme.org/aktivitaeten/promotionspreis/>.

Kontakt: Prof. Dr. Marcel Baunach (baunach@tugraz.at)